HörDat

Ja, ich will - Warum Russland wieder Putin wählt

von Christine Hamel
Regie: Anja Scheifinger
Produktion: BR 2018, 54 Minuten

Es war großes Staatstheater, als Wladimir Putin im Dezember vor der Belegschaft der Autofabrik GAZ in Nishnij Nowgorod seine erneute Kandidatur für die Präsidentschaft verkündete. Riesiger Jubel und Applaus. Hinterher konnten Blogger nachweisen: Alles war bloß Schau. Putins Sicherheitsleute hatten sich in die blau-grauen Arbeitskittel der Fabrik geworfen. Eine Blondine mimte wie schon bei mehreren Putin-Auftritten die einfache Frau aus dem Volk. Trotzdem: Nie war die Beziehung zwischen den Russen und ihrem Staatsoberhaupt so eng. Putins Umfragewerte sind astronomisch - ganz ohne Fake: Putin wird wirklich von vielen Russen geliebt und bewundert. Und das obwohl die Wirtschaft unter dem Embargo des Westens leidet, die Arbeitslosigkeit hoch ist und Oppositionelle und kritische Medien unterdrückt werden. Was geht da vor sich? Warum hängen viele Russen so an ihrem Staatsoberhaupt? Wieso hält das Land einem eisern durchgreifenden Autokraten die Treue? Wladimir Putin hat Christine Hamel nie ein Interview gewährt. Aber sie kannte die prominentesten Opfer seines Regimes, die kritische Journalistin Anna Politkowskaja und den Oppositionspolitiker Boris Nemzow. Sie hat den Schauprozess gegen den in Ungnade gefallenen Oligarchen Michael Chodorkowskij beobachtet. Christine Hamel berichtet seit vielen Jahren aus Russland, sie liebt das Land, die Menschen und fragt sich doch: Warum sagt Russland immer wieder JA zu Putin?

Christian Baumann, Rahel Comtesse, Burchard Dabinnus, Thomas Loibl, Andreas Neumann, Benedikt Schregle, Christine Hamel, u.a.